



<https://blz.li/4ccj>

LAATZENER JUGENDFEUERWEHR ZIEHT POSITIVE JAHRESBILANZ

Veröffentlicht am 21.03.2017 um 08:37 von Redaktion LeineBlitz

Fast vollzählig waren die Jugendlichen der Ortsfeuerwehr Laatzten am Freitag zur Jahresversammlung erschienen, von 22 Mitgliedern waren 21 Mädchen und Jungen der Einladung gefolgt. Neben ihnen begrüßte der stellvertretende Jugendwart Holger Kaßen unter anderem auch Bürgermeister Jürgen Köhne, Ortsbürgermeister Alexander Muschal, Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald und den stellvertretenden Regionsjugendfeuerwehrwart Bernd Klepsch. "Insgesamt leisteten wir in der Jugendabteilung 140 Stunden feuerwehrtechnischen Dienst und 90 Stunden allgemeine Jugendarbeit", sagte Kaßen zu Beginn seines Rückblicks auf 2016. Er erwähnte auch die Highlights des zurückliegenden Jahres: Eine Fahrt in den Heidepark nach Soltau sowie das fünftägige Stadtzeltlager in Schladen. Mit einem großen Bild



Regionsjugendfeuerwehrwart Bernd Klepsch (rechts) zeichnet Sebastian Lack für sein Engagement mit dem niedersächsischen Jugendfeuerwehr aus.

berichtete er auch über den Besuch der befreundeten Feuerwehr aus Hofbieber. "Dieses Jahr freuen wir uns schon auf einen Gegenbesuch bei den Jugendlichen in der hessischen Rhön". Immer freitags treffen sich die Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis 16 Jahren im Feuerwehrhaus zu ihren Ausbildungsdiensten. Ob "Heben und bewegen von Lasten", Funkausbildung oder das Üben für den Stadtpokal, die Mitglieder sind immer mit vollem Eifer dabei. Am Brunnenfest in Grasdorf und dem Fest der Sinne im Park der Sinne beteiligten sich die Jugendabteilung ebenfalls mit einem Fahrzeug und Spielen für die Kinder. Mit einer Weihnachtsfeier endete das Jahr 2016 im Feuerwehrhaus. Für 2017 stehen schon folgende Termine fest: Am 1. Juli Beteiligung am Ferienpass und Ende August gibt es wieder Infos und Spiele beim Fest im Park der Sinne. Außerdem geht es wieder für fünf Tage ins Stadtzeltlager nach Schladen. Nach den Neuwahlen setzt sich der Jugendrat aus folgenden Jugendlichen zusammen: Dag-Finn Stelljes (Jugendsprecher), Arian Wasseh (Stellvertreter), Ringo Kiehn (Schriftführer), Tim Pagenkopf (Kassenwart), Kim Schultze (Gruppenführerin) und Leoni Becker (stellv. Gruppenführerin). Mit dem Ehrenzeichen der niedersächsischen Jugendfeuerwehr zeichnete der stellvertretenden Regionsjugendfeuerwehrwart Bernd Klepsch einen engagierte jungen Erwachsenen aus: Sebastian Lack erhielt die Urkunde für sein Wirken als Betreuer, Jugendwart und Schriftwart bei der Jugendfeuerwehr. Sichtlich überrascht nahm Lack die Ehrung entgegen. Für die beste Dienstbeteiligung erhielt Kim Schultze einen Kinogutschein. Eine lange Tradition hat die Übergabe eines Geschenkes in Form eines Bechers mit Logo der Jugendfeuerwehr Laatzten an ausscheidende Jugendliche. Dieses Jahr erhielt Marius Köcke eine der großen Tassen aus den Händen von Frank Wöbbecke. Köcke wechselt in die Einsatzabteilung der Ortsfeuerwehr. In seinen Grußworten sprach Bürgermeister Jürgen Köhne von "einer wichtigen Rolle, die das Feuerwehrwesen in Laatzten einnimmt", und lobte dabei das Engagement in der Jugendabteilung. "Macht weiter so, dann sehe ich bestimmt einige von euch in den Reihen der Einsatzabteilung wieder". Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald dankte den Eltern für ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und stellte klar wie wichtig Werbung für die Jugendfeuerwehr ist: "Gerade in der Jugendfeuerwehr bringt ihr immer wieder Freunde und Verwandte mit zum wöchentlichen Dienst und sorgt so für den Nachwuchs".